

PRESSEMELDUNG

24. März 2016

Letzte Chance, durch die Sonderausstellung „Auf der Pirsch – Jagdbare Tiere in Porzellan“ zu pilgern

Allen jagd- und tierbegeisterten Besuchern bietet sich letztmalig am 03.04.2016 die Gelegenheit, die Sonderausstellung „Auf der Pirsch“ – Jagdbare Tiere in Porzellan“ im Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan, Selb, zu erkunden. Gezeigt werden über 150 kunstvoll gefertigte Wildtiere aus feinstem Porzellan von neun namhaften Herstellern aus einer Privatsammlung.

Speziell am ersten Sonntag im April referiert Frau Dr. Dr. Sigrid Schwenk über Wissenswertes und Unterhaltsames zum Thema Jagd. So gut wie jeder in der deutschen Sprache Bewanderte kennt das Wort „Pirsch“ und verbindet damit viele Redewendungen wie beispielsweise „Wir pirschen uns an“, „Jemanden auf den Leim gehen“ oder „Wer anderen eine Grube gräbt“... , um nur einige zu nennen. Eine ganze Reihe von Ausdrücken in unserer Alltagssprache kommen aus dem jagdlichen Bereich früherer Jahrtausende, ohne dass dies den meisten bewusst ist.

Porzellanikon in Selb
Museumsverwaltung

PRESSEKONTAKT
Sabine Reichel-Fröhlich
Presse und Marketing
Werner-Schürer-Platz 1
95100 Selb
Fon +49 9287 91800-41
Fax +49 9287 91800-30
sabine.reichel-froehlich
@porzellanikon.org

Die Sonderausstellung wurde zusammen mit dem Deutschen Jagd- und Fischereimuseum, München konzipiert. Begleitend zur Ausstellung ist ein Katalog (ISBN 978-3-940027-25-2) erschienen.

www.porzellanikon.org
www.facebook.com/porzellanikon

Die Führung beginnt um 14.30 Uhr. Im Anschluß daran werden den Besuchern Wildkräuter-Snacks gereicht. Der Eintrittspreis beträgt 4,50 Euro.



Wir sind Leadpartner des Projektes:
Ceramics and itsDimensions

